

Basiswissen bei Gesundheitsfragen, spirituell nachgefragt und hier beantwortet.

Angina Pectoris (Herzanfall): Zusammenhänge und Heilungsmöglichkeiten, Aufklärung in spiritueller Sicht.

Hier spricht RA Christus Sananda.

Herzkrankheiten gibt es sehr viele. Sie haben im Verlaufe der letzten Zeit stark zugenommen. Die Menschen werden immer mehr von außen her belastet, belastet durch die Ansprüche der Arbeitgeber. Sie haben mehr zu leisten, mehr zu geben (oft zu viel), oft mehr als in ihrer eigenen Kapazität ist (je nachdem, wo sie arbeiten).

Der Mensch wird auf das Arbeiten getrimmt. Vor allem, je nachdem wie die Arbeitsverhältnisse sind, wirkt das auf die Befindlichkeit des Menschen, wirkt es auf die Psyche des Menschen. Wie viele Menschen arbeiten, um Geld verdienen zu müssen!

Es gibt wenige Menschen, die aus Freude arbeiten, wo Freude an erster Stelle steht. Die Freude ist der Motivator im Menschen, seine Energie zu regenerieren. Wenn Freude vorhanden ist, bekommt der Mensch *immer mehr* Energie! Es ist ein Regenerator der eigenen Energie.

Deshalb ist es so wichtig, DAS tun zu können, WAS dem Menschen Freude bereitet. Doch weil der Mensch die Gier in sich hat, die ihn nach außen sehen lässt (was hat der Nachbar, wo geht man in die Ferien? Ja, wir *müssen* doch auch zweimal in die Ferien gehen können!).

Ich sage „müssen“, denn die Gier stellt den Menschen SO unter Druck, dass ihr (auf der Erde) *ganz viele* Kompromisse macht, um diese Bedürfnisse, die bei vielen Menschen aus der Gier entstehen, sich erfüllen zu können!

Dies bringt großes Leid über den Planeten Erde, weil dadurch der Planet Erde ausgenutzt wurde. Er wurde ausgenutzt!

So vieles haben die Menschen ihm genommen, sie haben ihm Bodenschätze genommen, sie haben das Wasser verseucht. Die Erde wurde vom Menschen sehr, sehr ausgebeutet. Ja, dass sie immer mehr auseinanderfällt. Und das Auseinanderfallen macht sich bemerkbar durch Überschwemmungen, durch massive Regengüsse, durch Vulkanausbrüche. DAS sind alles Erschütterungen der Erde, weil sie sich *nicht mehr* zusammenhalten kann.

Doch das Herz: Was hat das Herz damit zu tun?

Ich sagte schon zu Beginn: die Gier verleitet den Menschen, auf seine inneren Bedürfnisse zu schauen. Er lässt sich von den äußeren Dingen (von den Bedürfnissen), die im Außen sind, beeinflussen und schaut *nicht* auf seine inneren Bedürfnisse. Er schaut, wie viel Geld er verdienen kann, dass er sich ein gutes Auto leisten kann, dass er sich zweimal im Jahr Ferien leisten kann, dass er sich zum Teil Luxus leisten kann.

Und je mehr, je höher dieser Luxus sich entwickelt (Raum einnimmt im Leben des Menschen), *desto mehr* wird er verpflichtet zu arbeiten, *desto mehr* braucht er Geld, *desto mehr* bringt er sich unter Stress!

Oft haben ja die Familien zwei Arbeiten, die sie machen. Oft arbeiten die Mutter *und* der Vater, damit sie dieses Geld zusammenbringen. Das Geld, damit sie auch ihre Wünsche erfüllen können.

Wobei, sind es oft weniger die Herzenswünsche, sondern es sind die Wünsche, die von außen ein Bedürfnis entstehen lassen, was sie *nicht* unbedingt brauchen. **DESHALB steht das Herz unter einem massiven Druck!!!**

Wenn der Mensch sich so vernachlässigt, dass er sich selber nicht mehr spürt, dass dieser Druck zu groß wird, dann gibt es Komplikationen, dann gibt es Herzen, die sich nicht mehr optimal durchbluten.

Dann gibt es zum Beispiel Herzversagen, weil das Herz seine Funktion einstellt, weil es zu überfordert ist. Das plötzliche Herzversagen ist der Sekudentod, so wie ihr Menschen es nennt. Es ist ein Herzstillstand. Das geschieht plötzlich! Der Mensch wird bewusstlos, sackt zusammen, er atmet nicht mehr. Und wenn dort keine Hilfe kommt, dann stirbt er! Und die Hilfe wäre, ihn zu beatmen, ihn wiederzubeleben. Es müssten Wiederbelebungsversuche gemacht werden, damit er wieder ins Leben zurückgebracht werden könnte.

Wenn das Herz sich nicht mehr richtig durchblutet, dann entsteht ein Sauerstoffmangel. Und dieser Sauerstoffmangel schädigt das Herzmuskelgewebe, es schädigt das Herz. Dazu führen oft Cholesterinablagerungen, Verengungen der Gefäße. (In der Medizin wird es die sogenannten „Plaques“ genannt.)

Das Cholesterin ist abhängig. Das vermehrte Cholesterin (das erhöhte Cholesterin) geschieht durch ungesunde Nahrungsmiteleinnahe und auch durch Stress! Auch wenn ein Mensch viel raucht, kann dies zu höherem Cholesterin führen. Dann kann auch eine Stoffwechselstörung dahinter sich befinden, zu hoher Blutdruck, Bewegungsmangel.

DAS sind die Symptome eines *nicht* optimalen Lebensstils.

Ist der Lebensstil gesund, besitzt ein Mensch in seinem Leben „Eustress“. Das ist der positive Stress, der ihn antreibt *in Freude*. Somit nimmt er nicht nur Nahrungsmittel, sondern Lebensmittel zu sich. Lebensmittel sind lebendige Nahrung, die das Leben des Menschen unterstützen, hat er genügend Bewegung in der Natur (da ist vor allem der Wald sehr wichtig)..

Der Wald wird wiederentdeckt mit all seinen Duftstoffen, die er abgibt, all die Pflanzen, die im Wald wachsen (Moos, Farn, Klee). Jede Pflanze hat eine eigene Ausstrahlung. Die nimmt der Mensch auf, wenn er in den Wald geht, wenn er sich mit dem Wald verbindet, wenn er in eine empfangende Haltung geht, wenn er sich den Bäumen zuwendet, die Bäume umarmt, in Beziehung kommt zu den Bäumen.

Jeder Baum ist ein Heilmittel (die sogenannte Gemmotherapie), wo die Kräfte der Knospen der Bäume eingefangen werden, verarbeitet werden, und den Menschen hilft, sich wiederaufzubauen. Es sind sehr große, kräftige, mächtige Wirkstoffe.

Deshalb ist es sehr wichtig, dass der Mensch im Wald „badet“. (Badet heißt, sich dem Wald hingibt, in einem „Empfangen sein“, offen sein für all diese Wirkstoffe, für all diese ätherischen Nährstoffe.)

Der Wald bietet *lebendige* Nahrung, der Wald ist auch ein *lebendiges* Lebensmittel. Er unterstützt die Seele, er unterstützt den Geist. Ja, er unterstützt den ganzen Körper und er unterstützt das Herz.

Das Herz ist Seele!

Deshalb ist es SO wichtig, dass diese Wälder unangetastet bleiben, dass nicht Häuser gebaut werden in den Wäldern, dass nicht Solaranlagen in den Wäldern aufgestellt werden oder sogenannte Windräder, dass die nicht in den Wäldern aufgestellt werden.

Für das Überleben der Natur (denn der Wald ist die Lunge des Planeten Erde, und er ist auch die Lunge des Menschen) ist es SO wichtig, dass dieser Wald *frei bleibt* von fremden Einflüssen, damit *wirklich* die Menschen einen Erholungsort haben. Einen Ort, wo sie sich sich-selbst hingeben können, wo sie in ihr Herz gehen können, wo sie das Herz mit Sauerstoff versorgen können!

Ganz wichtig ist zu wissen, dass die Symptome bei einer Angina Pectoris, bei solch einem Herzanfall, dass die Symptome bei den Männern und den Frauen *unterschiedlich* sind!

Die *Frauen* verspüren eine Übelkeit. Oft haben sie Schwierigkeiten mit dem Atmen, sind erschöpft. Dann kommen Magenprobleme dazu und ein Schmerz in der Brust.

Bei den *Männern* ist es ein ganz starker Schmerz hinter dem Brustraum, der sich ausbreitet im ganzen Körper und auch ausbreitet in die Arme.

Das sind wesentliche Unterschiede von der Symptomatik her zwischen Mann und Frau.

Dann gibt es eine stabile Angina Pectoris, d. h. wenn das Herz einer Belastung ausgesetzt ist, wenn es mehr Sauerstoff braucht als normal. Also wenn eine starke körperliche Anstrengung ist, auch einen Stress, oder wenn jemand unterkühlt wird, oder wenn jemand schwere Mahlzeiten zu sich nimmt (das hat auch einen Einfluss auf das Herz). Dann können auch

Schmerzen auftreten. Doch diese werden wieder abklingen, wenn die Belastungen vorbei sind mit solch einer stabilen Angina Pectoris (stabil, weil der Mensch es ertragen kann).

Es gibt ja auch Symptome, an die sich ein Körper gewöhnt, weil er sich darauf einstellen kann. Und bei einer stabilen Angina Pectoris ist es so, dass sich der Körper darauf eingestellt hat, dass er das regulieren kann *für eine gewisse Zeit*. Wird aber einmal das (die Regulation) überschritten, in der sich der Körper eingestellt hat, dann ist es möglich, dass es zu einer Komplikation wird.

Dann gibt es die *instabile Angina Pectoris*. Das sind diejenigen Beschwerden, die mit einer Todesangst und starker Atemnot, Übelkeit und Schwindel verbunden sind. Oft kommt es in einer Ruhephase, nachts oder morgens früh! Die Beschwerden sind nicht so lange. Und wenn da nicht geholfen werden kann, dann wird sich ein Herzinfarkt daraus ergeben, der tödlich sein kann.

Sehr viele Menschen sind im Modus des Funktionierens, der Körper muss funktionieren. Diese Menschen sind oft *nicht genügend* verbunden mit ihrer Seele. Denn wenn die Seele im Körper sich ausbreitet, wenn der Mensch in Verbindung geht mit seiner Seele, dann ist er auch verbunden mit seinem Körper!

So wie der Mensch mit seiner Seele sprechen kann, kann er auch mit seinem Körper sprechen! **Begrüßt euren Körper am Morgen, wenn ihr aufsteht, bedankt euch bei ihm für all das, was er in euch aufrechterhält, für all das, was er für euch möglich macht.** Ihr könntet nicht riechen, nicht schmecken, nicht fühlen, nicht tasten, nicht hören, nicht sehen, wäre dieser Körper nicht vorhanden! Ihr könntet nicht diese Entwicklungsschritte tun, die ihr mit einem Körper tun könnt! Seid euch dies *mehr* bewusst...

Sprecht mit euren Organen, bittet sie, euch zu unterstützen. Bedankt euch für all die Arbeit, die sie für euch tun...

Jede Zelle ist göttlich, jede Zelle hat diesen göttlichen Funken in sich.

Ihr seid verbunden mit diesem göttlichen Funken.

Bedankt euch dafür, geht *bewusst* in Verbindung.

DANN wird euer Körper euch unterstützen, DANN gibt es eine Zusammenarbeit zwischen euch Mensch und eurem Körper. Es gibt ein gemeinsames Fließen. Erlebt euch als Ganzes, nicht als einzelne Teile. Sondern nehmt euren Körper, eure Funktionen im Körper, eure Organe im Körper, eure Meridiane im Körper, eure Lichtbahnen, eure Nervenbahnen, euren Bewegungsapparat im Körper, nehmt das als *eine Einheit* wahr.

DANN werdet ihr freudvoll durchs Leben schreiten, DANN wird euer Leben eine ganz *neue* Qualität erhalten. DANN wird euer Herz lebendig, kraftvoll werden.

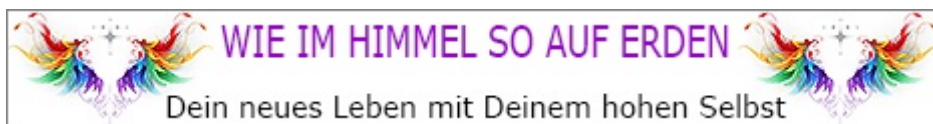
Das ist *mein* Wunsch und *mein* Segen an euch, geliebte Menschen!

Empfangen von Christine S. am 12.09.2023.

<https://www.stimmedesherzens.ch>

(Mitglied im Internet-Verein "Die Liebenden von weit her")

Dein Leben – Dein hohes Selbst – Deine Verschmelzung



Internet-Verein „Die Liebenden von weit her“ → die-liebenden.org